

Deckungsaufgabe für eine Elektronik-Pauschalversicherung

FAX an: 0621 - 427 7938

Mail an: eantrag@inter.de

INTER Allgemeine Versicherung AG

Abteilung Komposit/TV

Vermittlernummer (INTER-Nr. und Ihres Pools)

Eigene IHK Registrierungsnummer

Angebotsnummer

Versicherungsschein an: Makler Versicherungsnehmer

A. Antragsteller (Versicherungsnehmer)

Name/Firma

Adresse

Versicherungsort: Anschrift:

Weitere Betriebsstätten innerhalb Deutschlands (inklusive Freizügigkeit und Transporte)

B. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die INTER Krankenversicherung AG¹⁾, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der INTER Krankenversicherung AG¹⁾ auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Zuname (Kontoinhaber)

Kreditinstitut

Straße, Haus-Nr.

IBAN

PLZ Wohnort

Unterschrift des Kontoinhabers

Ort, Datum

¹⁾ Die INTER Krankenversicherung AG, mit der Gläubiger-Identifikationsnummer:

DE84ZZZ00001899172, führt den Lastschrifteinzug auch für die INTER Lebensversicherung AG und die INTER Allgemeine Versicherung AG durch.

C. Laufzeit/Prämienzahlung

Vertragsbeginn: 0 Uhr Vertragsablauf: 12 Uhr

Zahlungsweise: jährlich 1/2-jährlich 1/4-jährlich monatlich (nur Lastschrifteinzug)

Zahlungsart: Rechnung Lastschrifteinzug

ty13581 ID095

ty13581 ID251

da_ko_elektronik_a4_251
S9998026517000

D. Vorversicherung/Vorschäden

Vorversicherung: Nein Ja Versicherer: Zweig: Nr.:
Gekündigt von: Versicherer Versicherungsnehmer
Vorschäden (in den letzten 5 Jahren): Nein Ja Anzahl: Höhe: EUR
Art: Datum:

E. Betriebsart

Büro/Verwaltung Arztpraxis Sonstige Betriebsart:
Besitzverhältnisse Betrieb/Praxis: Antragsteller ist: Eigentümer Pächter Risiko-Kennziffer (sofern vorhanden)

F. Versicherungsgegenstand

Elektronik-Hardware Sämtliche elektronischen Anlagen und Geräte der nachfolgend aufgeführten und zur Versicherung beantragten Anlagengruppen 1 bis 5, sofern der Versicherungsnehmer hierfür die Gefahr trägt:
 Gruppe 1 Daten-, Kommunikations- und Bürotechnik Gruppe 4 Bild- und Tontechnik
 Gruppe 2 Mess-, Prüftechnik, Prozessrechner, Kassen, Waagen Gruppe 5 Medizintechnik
 Gruppe 3 Satz- und Reprotechnik
 Datenträger/Software Daten (digitalisierte maschinenlesbare Informationen), betriebsfertige und funktionsfähige Standardprogramme sowie individuell hergestellte Programme mit Nutzungsberechtigung.

<input type="checkbox"/> Mehrkosten	Nachfolgend aufgeführte Kosten zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes im Versicherungsfall:
• Zeitabhängige Mehrkosten:	<ul style="list-style-type: none"> - Benutzung anderer Anlagen - Anwendung anderer Arbeits-/Fertigungsverfahren - Inanspruchnahme fremder Dienstleistungen - Bezug von Halb- oder Fertigfabrikaten
• Zeitunabhängige Mehrkosten:	<ul style="list-style-type: none"> - Einmalige Umprogrammierung - Umrüstung - Behelfsmäßige/Vorläufige Wiederinstandsetzung
<input type="checkbox"/> Betriebsunterbrechung	Entgangener Betriebsgewinn und fortlaufende Kosten

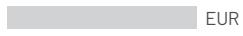
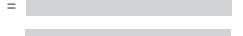
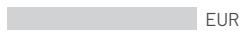
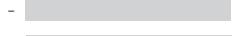
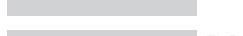
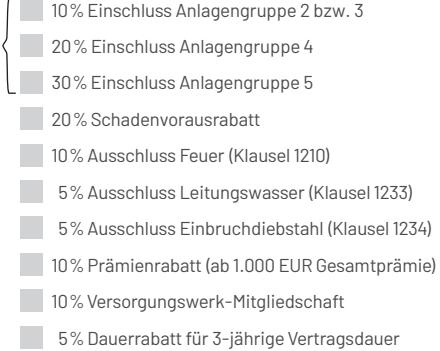
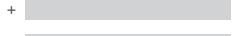
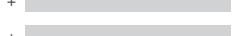
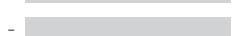
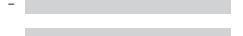
G. Allgemeine Fragen zur Risikobeurteilung

- Handelt es sich um einen der nachfolgend aufgeführten Betriebe/Technik? nein ja*
- Callcenter
 - Club-/Vereinshaus
 - Container/Baubude
 - Diskothek, Tanzlokal oder Eroscenter
 - Filmproduktionsfirma
 - Fotograf (ausgenommen Fotostudio)
 - Elektronikhändler, -hersteller oder -lieferant
 - Kiosk in Leichtbauweise
 - Musikgruppe oder Band
 - Parkhaustechnik
 - Sonnenstudio
 - Verkaufsbude
 - Verkaufswagen
 - Verkehrssignalanlagen
 - Verkehrsüberwachung
 - Verleiher/Vermieter
- Liegen die zu versichernden Betriebsstätten außerhalb Deutschlands? nein ja*
- Werden die ED-Mindestsicherungen (siehe Seite 3) unterschritten? nein ja*
- Ist der Betrieb einsam oder abseits gelegen, d. h. es sind keine weiteren Wohn-/Betriebsgebäude im Umkreis von 300 m vorhanden? nein ja*
- Befindet sich der Betrieb im Hochwasser- oder Überschwemmungsgebiet? nein ja*
- Befinden sich feuergefährliche Betriebsarten in unmittelbarer Nähe (< 10 m)? nein ja*

*Wenn eine der vorgenannten Fragen mit „Ja“ beantwortet wurde, ist vorab eine Direktionsanfrage inklusive Risikobeschreibung zur Prüfung der Versicherbarkeit erforderlich!

H. Elektronik-Pauschalversicherung

Tarif Exklusiv Premium

<input type="checkbox"/> Hardware	Selbstbeteiligung		EUR		Prämien (in Euro)
	Versicherungssumme		EUR	X	Prämiensatz  %
		<input type="checkbox"/> 20 % Erweiterter Geltungsbereich (Klausel 1408)			
		<input type="checkbox"/> 10 % Bündelrabatt Inhaltsversicherung			
					Einzelprämie 1*
<input type="checkbox"/> Datenträger/Software	Selbstbeteiligung		EUR		
	(für sachschadenunabhängige Softwareschäden 10 %, mind. 500 EUR)				
	Versicherungssumme		EUR	X	Prämiensatz  %
		<input type="checkbox"/> 10 % Tägliche Datensicherung			
					Einzelprämie 2*
<input type="checkbox"/> Mehrkosten/BU	Selbstbeteiligung		EUR		
	Versicherungssumme		EUR	X	Prämiensatz  %
					
					Einzelprämie 3*
					Zwischensumme
Bei Einstellung mehrerer Anlagengruppen ist nur der höchste Zuschlag zu berechnen!					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
					
		</			

I. Zusätzliche Vereinbarungen

Deckungsbestätigung an

J. Vertragsgrundlagen

Dem Deckungsauftrag liegt der Tarif für die Elektronik-Pauschversicherung (Stand 01.09.2016) der INTER Allgemeine Versicherung AG zu Grunde. Es gelten die dort aufgeführten Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Klauseln und Besonderen Vereinbarungen, sofern hierzu keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden.

- Versicherungsbedingungen:

Allgemeine Bedingungen für die Elektronikversicherung (ABE 2011)

- Standardklauseln:

- 1111 Röhren
- 1236 Innere Unruhen
- 1809 Sachen mit Geldinhalt oder geldwertem Inhalt
- 1819 Anerkennung
- 1820 Regressverzicht
- 1825 Makler
- 1909 Sachverständigenverfahren bei Zusammentreffen mit einer Feuerversicherung

- Zusatzklauseln (nur sofern ausdrücklich vereinbart!)

- 1210 Ausschluss von Schäden durch Feuer
- 1233 Ausschluss von Schäden durch Leitungswasser
- 1234 Ausschluss von Schäden durch Einbruchdiebstahl und Raub
- 1408 Erweiterter Geltungsbereich für bewegliche Sachen

- Besondere Vereinbarungen: (Tariflinie wie beantragt)

- 9960 Elektronik-Einzelversicherung Exklusiv
- 9951 Elektronik-Einzelversicherung Premium
- 9952 Elektronik-Datenträgerversicherung Exklusiv
- 9953 Elektronik-Softwareversicherung Premium
- 9954 Elektronik-Mehrkostenversicherung Exklusiv
- 9955 Elektronik-Mehrkosten-/Betriebsunterbrechungsversicherung Premium

K. Unterschriften

Die Belehrung des Versicherungsnehmers über die vorvertragliche Anzeigepflicht gemäß § 19-22 des Versicherungsvertragsgesetzes ist durch den Makler in gesonderter Mitteilung in Textform erfolgt.

Unterschrift Makler

Ort, Datum



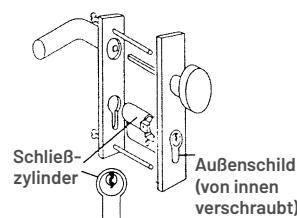
117000

Hinweis zu den ED-Mindestsicherungen

Sämtliche Außentüren, d. h. alle aus den Versicherungsräumlichkeiten herausführenden Türen bzw. sonstige Ausgänge verfügen über bündig abschließende Zylinderschlösser (mind. 5 Stiftpaare) mit von außen nicht abschraubbaren Beschlägen bzw. über Zuhaltungsschlösser (mind. 6 Zuhaltungen). Ganzglastüren sind mit zwei Schlössern der vorbezeichneten Art versehen, deren Riegel in Boden und Decke greifen.

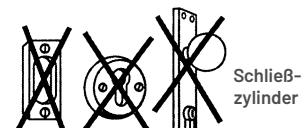
Sicherheitsbeschläge

Einbruchhemmendes, von außen nicht abschraubbares Türschild (Schließzylinder müssen außen bündig abschließen)



zulässig Zylinderschloss
mind. 5 Stiftpaare
1 2 3 4 5 = Stiftpaare

Zuhaltungsschloss,
mind. 6 Zuhaltungen
1234567 = 7 abzüglich 1
= 6 Zuhaltungen



nicht zulässig Sonstige Schlösser,
z. B. einfache Schlösser,
Vorhangeschlösser



Zylinder ohne Sicherheitsbeschlag,
Zylinderbeschlag/Rosette von
außen abschraubar oder Zylinder
außen überstehend.